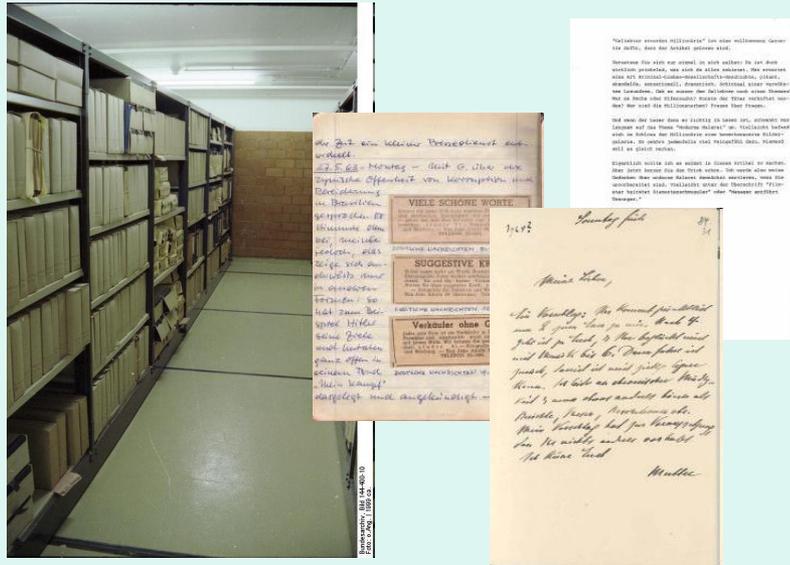


Nachweissysteme für Nachlässe und Autographen Archiven, Bibliotheken und Museen



Zentrale Datenbank Nachlässe



Die Zentrale Datenbank Nachlässe

www.nachlassdatenbank.de

www.bundesarchiv.de/nachlassdatenbank

Stand Februar 2011:
28143 Nachlässe und 25800 Personen
davon 4336 Teilnachlässe

Einträge von 1072 Nachlass verwahrenden Einrichtungen
ca. 400 nutzen das online-Pflegemodul

Recherche in der Zentralen Datenbank Nachlässe

Zahlen für das Jahr 2010:

96.024 Besucher der Datenbank mit 2.602.608 aufgerufenen Seiten

→ Durchschnitt von 27,1 Seiten pro Besuch

75 Prozent der Zugriffe aus dem deutschsprachigen Raum

Auswahl an Suchbegriffen:

Johannes Gutenberg, Wojewodschaftsarchiv Oppeln/Polen, August
Selberg, Süßmilch, Lampe, Bernuth, Cosel, Bismarck, Franz-
Neumann-Archiv Berlin

→ Erfahrungen haben gezeigt, dass in der Regel eher gezielt nach
Personen als nach Begrifflichkeiten recherchiert wird.

„Mommsen“

„Die Nachlässe in deutschen Archiven, Teil 1“, bearbeitet von Wolfgang Mommsen, Schriften des Bundesarchivs 17/1, Boppard am Rhein, 1971

➤ darin erfasst 4.264 Nachlässe

„Die Nachlässe in deutschen Archiven, Teil 2“, bearbeitet von Wolfgang Mommsen, Schriften des Bundesarchivs 17/2, Boppard am Rhein, 1983

➤ ca. 7.000 Nachlässe

„Denecke / Brandis“

1966 Zentralkartei der Autographen (ZKA)

„Die Nachlässe in den Bibliotheken der Bundesrepublik Deutschland“, bearbeitet von Ludwig Denecke, 1969

Zweite Auflage, völlig neu bearbeitet von Tilo Brandis, Boppard am Rhein, 1981

➤ darin erfasst 6.167 Nachlässe

1986

Resolution des Vereins Deutscher Archivare zur Fortschreibung der Handbücher von Mommsen unter Einsatz der EDV

1992

Beginn der Neubearbeitung der Handbücher von Mommsen

Staatsbibliothek zu Berlin-Preußischer Kulturbesitz plant ebenfalls eine Neuauflage von „Denecke/Brandis“

→ Vorschlag des Bundesarchivs an die Staatsbibliothek zur gemeinsamen Neubearbeitung beider Verzeichnisse

Vereinbarungen zur Neubearbeitung:

- das Bundesarchiv beginnt sofort mit der Aktualisierung der Mommsen-Bände
- die Staatsbibliothek erfasst zwei bis drei Jahre später die Nachlassdaten in Bibliotheken und zwar nach dem Abschluss der Arbeit an dem Verzeichnis der Autographen
- Datenerfassung und Auswertung erfolgt nach einem vereinbarten, standardisierten Verfahren, um neben der getrennten Veröffentlichung als Bücher auch in einem gemeinsamen Datenbanksystem auf CDROM oder im Internet die Daten allgemein zugänglich zu machen

Erste Schritte: Erarbeitung eines Erfassungsschemas und Einführung der Software „Allegro“ im Bundesarchiv

Auswahlkriterium:

- Widerspiegelung der öffentlichen Tätigkeit des Nachlassers oder seiner Familienangehörigen.

Schwerpunkt:

- Papiere aus den Bereichen Politik, Verwaltung, Wirtschaft, Militär, Wissenschaft, Kunst, Kultur und Medien, aber auch auf den Nachlässen von evangelischen oder katholischen Geistlichen.

Kürzung des Erfassungsbogens:

- Verzicht auf die typengemäße Klassifizierung von Nachlässen (echt, unecht, angereichert)
- Aufnahme nur der wichtigsten biografischen Angaben
- Verzicht auf die Nennung früherer Verwahrorte
- Beschränkung der biografischen Quellen und Literaturangaben
- Verzicht auf archivinterne Bestandssignaturen

- Aber: Ergänzung der Informationen zu Korrespondenzpartnern in Nachlässen, d.h. Erfassung möglichst vieler Korrespondenzpartner v.a. im Interesse der Benutzer

Erfassungsbogen:

- Name, Vorname des Nachlassers, ggf. Geburtsname, Pseudonyme, Adelsprädikat
- Geburts- und Sterbedaten (beschränkt auf Jahresangaben)
- Berufe, Ämter, Lebenslauf
- Biografische Quellen (z. B. Editionen, Autobiografien)
- Umfang des Nachlasses (laufende Meter, Anzahl der Archivalien, Mappen)
- Laufzeit
- Inhaltsbeschreibung
- Benutzbarkeit (Einschränkungen)
- Erschließungszustand (unbearbeitet, Kartei, Summarisches Verzeichnis, Findbuch, Publikationsfindbuch)
- Verwahrstelle
- Hinweise auf andere Stellen, bei denen Teile des Nachlasses verwahrt werden

3. Verfahrensweise beim Aufbau der ZDN und Datenbank-Recherche 5/1

1993 ca. 700 Fragebögen an deutsche Archive zur Prüfung und Aktualisierung der bereits in „Mommsen“ genannten Nachlässe sowie Neuerfassung

ab 1994 fortwährende Eingabe der bereits erhaltenen Informationen und Eingabe der Nachlassinformationen aus „Mommsen“

aber: keine Aktualisierung der Nachlassinformationen aus Bibliotheken und ausländischen Archiven zu diesem Zeitpunkt

1995 Entscheidung für Internet-Präsentation

1999 Ersetzen der veralteten Allegro-Software durch eine Access-Software, wenig später Open-Source-Produkte (MySQL): optimale Portionierung der Access-Datenbank und Entwicklung eines Pflegetools

2002 Start der Datenbank „Zentrale Datenbank Nachlässe“ im Internet mit Nachlassinformationen zu 21.600 Personen in knapp 1.000 Verwahrstellen

2003 (redaktionelle) Nachbearbeitung und weitere Erfassung von Nachlassinformationen, Aktualisierung alle drei Monate im Internet

BUNDESARCHIV - Zentrale Datenbank Nachlässe - Mozilla Firefox

http://www.nachlassdatenbank.de/search.php?sid=18f3a32b4ab4c0afee4d8

Datenbanksuche

Suchtext:

Suchen nach:

Verknüpfung:

Sortierung nach:

Treffer pro Seite:

Suchfelder

- Nachname (Bestand)
- Vorname inkl. Titel & Namenszusätze
- Archiv
- Biographische Angaben
- Bestandsinhalt
- Geburtsname
- Lebensdaten
- Pseudonym

Übersichten

- » [Nachlässe des Bundesarchivs](#)
- » [Übersicht Archive](#)
- » [Übersicht Nachlässe in Teilbeständen](#)

BUNDESARCHIV - Zentrale Datenban... +

- Nachlässe F
- Nachlässe G
- Nachlässe H
- Nachlässe I
- Nachlässe J
- Nachlässe K
- Nachlässe L
- Nachlässe M
- Nachlässe N
- Nachlässe O
- Nachlässe P
- Nachlässe Q
- Nachlässe R
- Nachlässe S
- Nachlässe Sch
- Nachlässe Sl
- Nachlässe T
- Nachlässe U
- Nachlässe V
- Nachlässe W
- Nachlässe X
- Nachlässe Y
- Nachlässe Z

Statistik
 Druckversion
 Online-Beständeübersicht
 Online-Findbücher
 Bundesarchiv.de



Lübke, Heinrich (1894-1972)

Nachlass
 Bundesarchiv, Koblenz

[| Biographische Notiz |](#)
[| Beruf |](#)
[| Inhaltsangabe |](#)
[| Laufzeit |](#)
[| Umfang |](#)
[| Erschließungszustand |](#)
[| Online-Findbuch |](#)

Biographische Angaben

Biographische Notiz

1926-1933 Direktor der Deutschen Bauernschaft, Abgeordneter, 1931-1933 Mitglied des Preussischen Landtages (Zentrum), 1933-1935 Untersuchungshaft und Enthebung aller Ämter, 1939-1945 Mitarbeiter des Architektu- und Ingenieurbüros Schlempp, 1945 Mitglied der CDU, 1946-1949 Mitglied des Landtages Nordrhein-Westfalen (CDU), 1947-1952 Ernährungs- und Landwirtschaftsminister von Nordrhein-Westfalen, 1953-1959 Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, 1959-1969 Bundespräsident, 1949-1950 und 1953-1959 Mitglied des Bundestages

Beruf

Regierungschefs, Minister und Staatssekretäre

Bestandsinformationen

Inhaltsangabe

Ansprachen, Reden, Interviews und Sachakten aus der Zeit als Bundespräsident, Korrespondenz u.a. mit Hermann Josef Abs, Konrad Adenauer, Rainer Baizel, Heinrich Brüning, Ludwig Erhard, Hans Globke, Theodor Heuss, Theodor Oberländer, Robert Pfeilmenges, Axel Springer, Herbert Wehner, Franz Schürholz; Briefe an seine Frau Wilhelmine aus dem Untersuchungsgefängnis 1934; Unterlagen aus Lübkes Tätigkeit im Parlamentarischen Rat, im Bundestag und Bundesrat

Laufzeit

1934, 1945-1969

Umfang

7,5D lfgH.
 weitere Angaben: 207 Nummern

Erschließungszustand

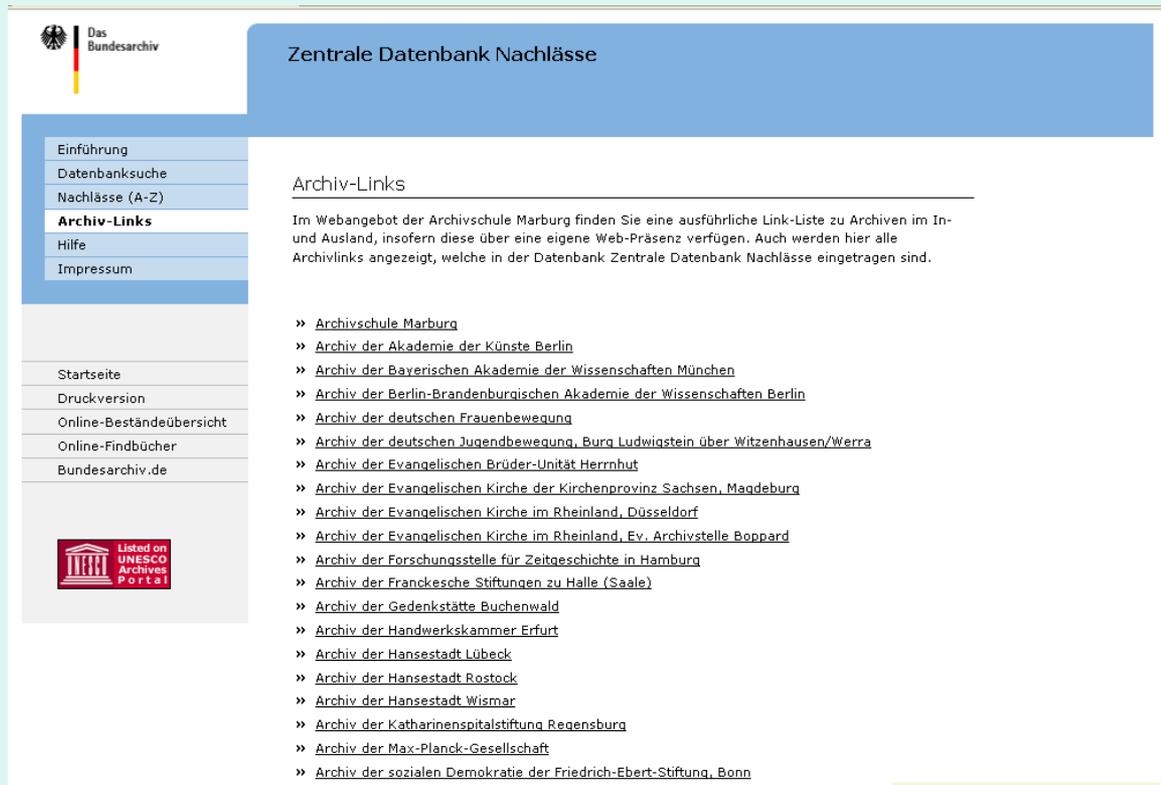
Findbuch

Online-Findbuch

[| Zum Online-Findbuch |](#)

Beispiel für ein Rechercheergebnis

Beispiel aus der Option „Nachlässe A-Z“



Das Bundesarchiv

Zentrale Datenbank Nachlässe

Archiv-Links

Im Webangebot der Archivschule Marburg finden Sie eine ausführliche Link-Liste zu Archiven im In- und Ausland, insofern diese über eine eigene Web-Präsenz verfügen. Auch werden hier alle Archivlinks angezeigt, welche in der Datenbank Zentrale Datenbank Nachlässe eingetragen sind.

- » [Archivschule Marburg](#)
- » [Archiv der Akademie der Künste Berlin](#)
- » [Archiv der Bayerischen Akademie der Wissenschaften München](#)
- » [Archiv der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften Berlin](#)
- » [Archiv der deutschen Frauenbewegung](#)
- » [Archiv der deutschen Jugendbewegung, Burg Ludwigstein über Witzenhausen/Werra](#)
- » [Archiv der Evangelischen Brüder-Unität Herrnhut](#)
- » [Archiv der Evangelischen Kirche der Kirchenprovinz Sachsen, Magdeburg](#)
- » [Archiv der Evangelischen Kirche im Rheinland, Düsseldorf](#)
- » [Archiv der Evangelischen Kirche im Rheinland, Ev. Archivstelle Boppard](#)
- » [Archiv der Forschungsstelle für Zeitgeschichte in Hamburg](#)
- » [Archiv der Franckesche Stiftungen zu Halle \(Saale\)](#)
- » [Archiv der Gedenkstätte Buchenwald](#)
- » [Archiv der Handwerkskammer Erfurt](#)
- » [Archiv der Hansestadt Lübeck](#)
- » [Archiv der Hansestadt Rostock](#)
- » [Archiv der Hansestadt Wismar](#)
- » [Archiv der Katharinenspitalstiftung Regensburg](#)
- » [Archiv der Max-Planck-Gesellschaft](#)
- » [Archiv der sozialen Demokratie der Friedrich-Ebert-Stiftung, Bonn](#)

Beispiel aus der Option „Archiv-Links“

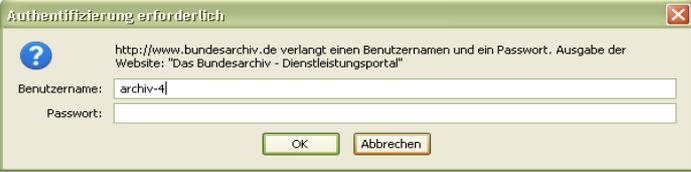
Vorteile des Online-Pflegemoduls

- Zugriff im Rahmen einer differenzierten Rechteverwaltung (Account: Benutzernahme und Passwort)
- Pflege der Nachlassdaten und der Angaben zur Institution
- Eingabe direkt in die Datenbank
- keine Kosten für Einstellung, Vorhaltung, Präsentation und Pflege der Datenbank
- Internetanschluss mit einem gängigen Browser
- Übernahme der eigenen Daten aus der ZDN in eigene Systeme über ein spezielles Modul

Nutzung des Online-Pflegemoduls

→ www.bundesarchiv.de/portal

Eingabe der Account-Daten (Vergabe erfolgt durch das Bundesarchiv)



The screenshot shows a standard Windows-style dialog box with a green title bar that reads "Authentifizierung erforderlich". Inside the dialog, there is a blue question mark icon on the left. To its right, the text reads: "http://www.bundesarchiv.de verlangt einen Benutzernamen und ein Passwort. Ausgabe der Website: 'Das Bundesarchiv - Dienstleistungsportal'". Below this text are two input fields: the first is labeled "Benutzername:" and contains the text "archiv-4"; the second is labeled "Passwort:" and is currently empty. At the bottom of the dialog, there are two buttons: "OK" and "Abbrechen".

Nutzung des Online-Pflegemoduls: Nachlas-Suche

The screenshot shows the 'Das Bundesarchiv - Dienstleistungsportal' interface. At the top left is the logo of 'Das Bundesarchiv'. The main header reads 'Das Bundesarchiv - Dienstleistungsportal'. Below this is a navigation bar with 'Anwendung: Zentrale Datenbank Nachlässe (ZDN)' and a 'Starten' button. The breadcrumb trail indicates the current location: 'Sie sind hier: Startseite > Zentrale Datenbank Nachlässe (ZDN) > Neuen Nachlass eintragen'. On the left side, there is a sidebar menu with options: 'Neuen Nachlass eintragen' (highlighted in red), 'Nachlass bearbeiten', 'Nachlass entfernen', and 'Datenexport'. The main content area is titled '■ Neuen Nachlass eintragen' and features a search input field labeled 'Suchbegriff(e):' with a search button labeled 'Suchen'. Below the search field, there is a note: 'Hinweise zu einzelnen Suchfunktionen und Einstellungen erhalten Sie mit einem Mausklick auf das jeweilige Symbol.' At the bottom of the page, there are links for 'Startseite | Impressum | Seite drucken | Abmelden' and the copyright notice 'Bundesarchiv 2008'.

1. Neuen Nachlass eintragen
2. Nachname, Vorname oder nur Nachname eingeben

Nutzung des Online-Pflegemoduls: Anlegen des Personendatensatzes

■ Neue Person eintragen

► [Weitere Informationen](#)

Nachname *	<input type="text"/>	ⓘ
Vorname *	<input type="text"/>	ⓘ
Lebensdaten	<input type="text"/> - <input type="text"/>	ⓘ
Geburtsname	<input type="text"/>	ⓘ
Pseudonym	<input type="text"/>	ⓘ
Biographische Notiz *	<input type="text"/>	ⓘ
Biographische Quelle	<input type="text"/>	ⓘ
Beruf *	<input type="text"/>	ⓘ

Pflichtfelder (*):

Nachname

Vorname

Biografische Notiz

Beruf

Nutzung des Online-Pflegemoduls: Eingabe der Bestandsdaten

- Pflichtfelder (*):
- Inhaltsangabe
 - Laufzeit
 - Zustand

Hinterlegen eines Link zum Online-Findbuch und damit Öffnen des Link aus der ZDN möglich

Nutzung des Online-Pflegemoduls: Löschen eines Bestandes

Zentrale Datenbank Nachlässe (ZDN)

- Neuen Nachlass eintragen
- Nachlass bearbeiten
- Nachlass entfernen
- Datenexport

Nachlass entfernen

Die folgenden **Teilnachlassinformationen** sollen entfernt werden:

Signatur	NY 4104
Inhaltsangabe	Persönliches und Biographisches; Arbeitsmaterialien und Korrespondenzen zur Wirtschaft und zur Gewerkschaftsbewegung in der Bundesrepublik Deutschland aus seiner politischen und beruflichen Tätigkeit; u. a. als Mitglied des wirtschaftspolitischen Ausschusses des PV der SPD (1946-1948), als Leiter des Zentralamtes für Wirtschaft in der britischen Besatzungszone (1946) und als Leiter des Wirtschaftswissenschaftlichen Instituts der Gewerkschaften in Köln (1949-1955)
Umfang	7,00 lfdM. weitere Angaben: 253 AE (7 lfm)
Laufzeit	1891, 1919-1964
Zustand	Bearbeitet
Kommentar	---
Online-Findbuch	---

Diese Nachlassinformationen sind folgender Person und Archiv zugeordnet:

Person	Agartz, Viktor (1897-1964)
Institution	Bundesarchiv, SAPMO

Bitte wählen Sie einen **Hinweistext**, der an Stelle der Bestandsinformationen gesetzt werden soll:

- keine Angaben zum Verbleib verfügbar
- Teilnachlass wurde zusammengeführt
- Verbleib auf Anfrage
- Rückgabe an Familie und Angehörige
- Abgabe an ein anderes Archiv
- Benutzungssperre aus konservatorischen Gründen
- Nachlass wurde kassiert

1. Über Button „Nachlass entfernen“ den Nachlass suchen
 2. Hinweistext auswählen
- Bestandsdatensatz bleibt in der ZDN erhalten
- Endgültiges Löschen von Datensätzen bleibt Administrator vorbehalten

Auswählen des Hinweistextes

Nutzung des Online-Pflegemoduls: Angaben zur Institution

■ Benutzerprofil bearbeiten

Kontaktdaten

Institution *	Bundesarchiv, Koblenz
Abteilung	
Straße	Potsdamer Str. 1
Postleitzahl / Ort	56075 - Koblenz
Staat	Deutschland
Bundesland	Rheinland-Pfalz
Kreis	Koblenz
Archivtyp	Staatliches Archiv
Telefon	(0261) 505-0
Fax	(0261) 505-295
E-Mail *	koblenz@bundesarchiv.de

Postfach-Adresse

Postfach	
Postleitzahl / Ort	56064 - Koblenz

Zusätzliche Informationen

Internetadresse	www.bundesarchiv.de
Informationen	

Pflege über Startseite der ZDN
und Button „Benutzerprofil“

Pflichtfelder (*):

Institution

Email-Adresse

Wichtigster Schritt der nächsten Ausbaustufe:

- Einpflegen der Identifikationsnummer zu Personen aus der Personennormdatei (PND)
 - Möglichkeit zur Verknüpfung von Datensätzen mit Informationen zu Nachlassgebern in anderen Systemen und Vereinfachen eines Exports von Daten aus anderen Datenbanksystemen in die Zentrale Datenbank Nachlässe

Quellen

- Die Nachlässe in deutschen Archiven, Teil 1, bearbeitet von Wolfgang Mommsen, Schriften des Bundesarchivs 17/1, Boppard am Rhein, 1971
- Die Nachlässe in den Bibliotheken der Bundesrepublik Deutschland, bearbeitet von Ludwig Denecke, 1969
- Frank Hagel: Kalliope-Portal: Fachportal für Autographen und Nachlässe, in: Digitale Bibliothek, Bibliotheksdienst, 38. Jg., 2004
- Irene Charlotte Streul: Nachlässe Online. Die Zentrale Datenbank Nachlässe Online, Vortrag 2004
- Wolf Buchmann/Michael Hollmann: Zentrale Datenbank Nachlässe.- in: Frank M. Bischof (Hrsg.), Benutzerfreundlich-rationell-standartisiert. Aktuelle Anforderungen an archivische Erschließung und Findmittel.- Beiträge zum 11. Archivwiss. Kolloquium der Archivschule Marburg, Nr. 46, 2007
- Gregor Horstkemper: Bundesarchiv-Zentrale Datenbank Nachlässe, in: <http://www.sfn.historicum.net>
- Jürgen Real: Fragen und Probleme bei der Archivierung von Nachlässen, in: Der Archivar, Jg. 47, 1994

<http://www.nachlassdatenbank.de>

<http://kalliope.staatsbibliothek-berlin.de/>